

Pressestelle, Montag, 22. Juni 2015

Deichschutzübung am Maindamm

Am Main – normalerweise beliebtes Ausflugsziel für Radfahrer und Fußgänger – wird am Samstag, dem 04. Juli 2015, deutlich mehr los sein als an einem durchschnittlichen Samstag. Experten des Regierungspräsidiums Darmstadt samt seiner Deichmeisterei Biebesheim, die Mühlheimer Wasserwehr, freiwillige Feuerwehren aus den Nachbarkommunen, DLRG und Katastrophenschutzkräfte tummeln sich an diesem Tag zwischen 9 und 13 Uhr am Maindamm im Bereich der Mainstraße zu einer großen Deichschutzübung. Solch ein Bild kennt man im Normalfall nur aus dem Fernsehen, wenn Städte und Dörfer von einer Überflutung durch steigende Fließgewässer bedroht sind. Geübt wird der Ernstfall an den sanierten hessischen Winterdeichen. Der angelegte Deichverteidigungsweg ermöglicht den Einsatzkräften neben Sandsäcken auch mobile Deichsysteme vor Ort zu bringen und einzusetzen. Solch ein System will die Stadt Mühlheim in näherer Zukunft anschaffen. Zu Vorführungszwecken wird auch eine Sandsackfüllmaschine vor Ort im Einsatz sein. Auch einige Hersteller mobiler Hochwasserschutzsysteme wirken mit und stellen ihre Systeme vor.

„Dies ist eine gute Gelegenheit für alle, sich über die neusten Methoden des Hochwasserschutzes an Flüssen zu informieren und der Wasserwehr bei ihrer Übung zuzusehen“, wirbt die Erste Stadträtin Gudrun Monat für die Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger. „Es ist herrlich, an einem Fluss zu leben, weil er besondere Möglichkeiten der Entspannung und Erholung bietet. Bei Hochwasser aber entwickelt ein Fluss ungeahnte Kräfte und kann zu einer Gefahr werden“, warnt Monat und wirbt damit für die Deichschutzübung.